

Inhalt

EINFÜHRUNG

<i>Vorwort zur deutschen Ausgabe</i>	13
<i>Einstimmung</i>	15
<i>Geschlechtsidentität, Geschlechtsasymmetrie und das sexuelle Ungleichgewicht der Macht</i>	17

TEIL EINS: DER MÄNNLICHE MAGIER

1. <i>Vorläufer bei den Primaten: Das Alphetier</i>	31
2. <i>Die schamanische Tradition</i>	34
Erscheinungsformen des Magiers	34
Die zehn Phasen des Magier-Lebens	37
Der Schamane als vollständigster Ausdruck des Magier-Archetyps	39
Unterscheidung von Magier- und König-Archetyp	41
Der bipolare Schatten des Magiers	45
Der Schamane und schizoide Phänomene	48
Die Konstellation des Magiers	50
3. <i>Bilder des Magiers in Mythos und Geschichte</i>	53
Ursprünge	53
Historische Magier	56
Entdecker des Unbewußten	68
4. <i>Heiliger Raum und heilige Zeit</i>	74
Das Wesen der heiligen Realität	74
Die dynamische Struktur der heiligen Realität	79
Erstes Stadium: Die Berufung	80
Zweites Stadium: Im Bauch des Walfisches	93
Drittes Stadium: Die Rückkehr	102

5. <i>Die Aufgaben des Magiers</i>	104
Kraftorte	104
Liminoider Raum und liminoide Zeit	109
Der Analytiker als Magier	113
Der innere Magier	115

TEIL ZWEI: DER BIPOLARE SCHATTEN DES MAGIERS

1. <i>Der Unschuldige – Ein Meister der Verleugnung</i>	121
2. <i>Der Trickster – Ein distanzierter Manipulator</i>	131

TEIL DREI: DIE ENTWICKLUNG DES SCHAMANEN IN DER
MÄNNLICHEN PSYCHE

1. <i>Initiation in die Magier-Energie</i>	147
Ein moderner Magier: Der Mythologe Joseph Campbell . .	147
Der Schamane als ein Wissender	150
Ein Spezialist für innere Kräfte	158
Die sieben Stufen der Initiation	167
Die Konstellation des Archetyps	168
Der andere als Träger des Selbst	168
Inflation	169
Bereitschaft für die Prüfungen	170
Das männliche Selbst wird stärker.	171
Integration des Potentials	171
Die Verwirklichung des Schamanen	172
Die sieben Aufgaben einer Magier-Initiation	174
Erwerb von Wissen.	174
Bewußter Umgang mit der Magier-Energie	176
Erkennen von Lug und Trug ohne Verlust der Ideale . .	177
Förderung der Selbsterkenntnis	177
Vermeidung von Fundamentalismus	178
Verantwortungsvoller Umgang mit Wissen	179
Vorbereitung auf rituelle Führungsaufgaben	180
2. <i>Das Magier-Potential</i>	184
Zugang zum Magier-Potential	186
Die fünf Stadien auf dem Weg zum inneren Schamanen .	191

Die Erkenntnis, daß ein Leitmythos vom Verbündeten zum Feind geworden ist	191
Die Bewußtwerdung von sich widersprechenden Mythen	192
Das Wachrufen eines neuen Mythos	193
Sich dem neuen Mythos verpflichten	194
Verkörperung des neuen Mythos im täglichen Leben .	194
Einige hilfreiche Methoden	196
3. <i>Ausklang</i>	201
Die Magier-Inflation: Mißbrauchtes Wissen.	201
Der reife Magier: Die Schlüssel zum Königreich	204

TEIL VIER: ERLÄUTERUNGEN ZUM MODELL DER VIER GRUNDARCHETYPEN

1. <i>Grundlagen</i>	209
Grundlegende Begriffe	210
Der Mythos	210
Das Ich	211
Bewußtsein	212
Die Archetypen	214
Der Schatten	218
Die dreieckige Struktur der Archetypen	223
Die Überlappung der reifen männlichen Archetypen	229
2. <i>Archetypen und Gehirnforschung</i>	231
Die Archetypen und die Gehirnstruktur	231
Die Archetypen und das limbische System	234
3. <i>Über Jung hinaus</i>	240
4. <i>Die Anima und die psychische Struktur der Frau</i>	250
 <i>Danksagung</i>	 261

ANHANG

<i>Anmerkungen</i>	265
<i>Bibliographie</i>	275